



... immer auf der Höhe.

# Schillingsfürst

## 1000 Jahre

### MITTEILUNGSBLATT DER STADT SCHILLINGSFÜRST

Amtliches Veröffentlichungsorgan

45. Jahrgang

MITTWOCH, den 4. März 2009

Nummer 10

#### Amtliche Bekanntmachungen

#### An alle Schillingsfürster Vereine und Organisationen

Hiermit lade ich alle Vorsitzenden der örtlichen Vereine und Organisationen oder deren Vertreter ein zu einer gemeinsamen Sitzung am

**Montag, 23. März 2009 um 20 Uhr im Hotel „Zapf.“**

Folgende Themen möchte ich mit Ihnen besprechen:

1. Stadtfest 2009
2. Kirchweih 2009
3. Heimattage 2010

Ich darf Sie sehr herzlich darum bitten, dass unbedingt mindestens ein Vertreter eines jeden Vereins anwesend ist. Selbstverständlich ist die gesamte Bevölkerung ebenfalls sehr herzlich eingeladen.

Friedrich Wieth

1. Bürgermeister

#### Stadtbibliothek Schillingsfürst

Wir haben mittwochs, wie gewohnt, von 16 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet.

Gleichzeitig laden wir Sie auch in unser **Büchereicafé** ein. Hier dürfen Sie gemütlich bei einem Espresso oder einer Tasse Kaffee in den Zeitschriften schmökern und diese natürlich auch ausleihen.

Der **Hohenloher Kultursommer** bietet auch 2009 in Schillingsfürst Kostbarkeiten an.

So sollten Sie sich den 23. August schon jetzt vormerken.

Es erwartet Sie ein Konzerttag mit Joseph Haydn.

Um 14 Uhr werden im Musiksalon auf Schloss Schillingsfürst „Schottische Lieder und Klaviertrios“, und um 15.30 Uhr im Empfangssalon „Das Baryton und die Fürsten Esterhazy“ aufgeführt. Ebenfalls um 15.30 in der Ludwig-Doerfler-Galerie „Lautengalanterie um Joseph Haydn“. Abschließend „Bläsermusik der Wiener Klassik“ vom Prager Bläseroktett um 17 Uhr im Schlosshof.

Programmhefte gibt es in der Stadtbibliothek.

Der Kartenvorverkauf hat am 2. Februar 2009 begonnen.

Karten können unter Telefon 07940/18348 oder per E-Mail: kulturstiftung@hohenlohe.de reserviert werden.

Claudia Heß-Emmert

für das Bibliotheksteam

#### Altersjubilare

#### Geburtstag feiern am:

- |            |  |
|------------|--|
| 09.03.2009 | <b>Groth</b> Ruth (93)<br>Emil-Helmschmidt-Straße 2    |
| 10.03.2009 | <b>Waldmann</b> Ida (74)<br>Neuweiler 3                |
| 11.03.2009 | <b>Rotter</b> Helene (89)<br>Emil-Helmschmidt-Straße 2 |
| 11.03.2009 | <b>Leiblein</b> Ilse (73)<br>Rothenburger Straße 1     |
| 11.03.2009 | <b>Jäger</b> Helga (71)<br>Am Dorfsee 20               |

Wir wünschen den Jubilaren zu ihrem Geburtstag alles Gute.

Wieth, 1. Bürgermeister

#### Familiennachrichten

#### Eheschließung

- 23.2.2009 Gerhard **Büttner** und Sonja Edith **Obwald**, beide wohnhaft Neureuth 8, Schillingsfürst

#### Notdienst

#### Zahnärztlicher Notdienst

- 7./8.3.2009 Dr. Albrecht Manfred, Schillingsfürst, Am Markt 8, Tel. 0 98 68/10 22

## Veranstaltungskalender Schillingsfürst – März 2009

03.	03.	19:30	Mädchenrealschule	Erzdiözese Bamberg	Informationsabend
14.	03.	20:00	Aula der Volksschule	Stadtkapelle	Jubiläumskonzert „35 Jahre Stadtkapelle“
07.	03.	11:00 – 16:00	Mädchenrealschule	Erzdiözese Bamberg	„Tag der offenen Tür“
26.	03.	19:30	Ludwig-Doerfler-Galerie	Friedrich-Naumann-Stiftung, Thomas-Dehler-Stiftung	Philosophenreihe mit Dr. Peter Kamleiter Charles Darwin zum 200. Geburtstag
27.	03.	19:30	Schlosscafé	Evang. Kirchengemeinde und Nachbarschaftshilfe Hand in Hand	Vortrag über Tansania
28.	03.	15:00	Brunnenhausmuseum	Verein für Tourismus und Heimspflege	Ostereier gestalten, für Kinder ab 4 Jahre

## Volkshochschule

Leitung Céline Galloyer

Anmeldung: **nur schriftlich** bei der Stadtverwaltung, Anton-Roth-Weg 9, 91583 Schillingsfürst  
( vollständig ausgefüllte Anmeldung mit einmaliger Abbuchungsermächtigung )  
Abgabetermin: bis spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn !

Auskunft: Stadtverwaltung, Zimmer 16, Frau Löschel, Telefon: 09868/800 Fax: 09868/932428

### Gesundheit und Fitness

H 09581	Entspannung – Massage – Wohlfühlen für Mutter-Kind (von 8 bis 10 Jahren)	1 x	Do., 14.05.2009, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr	14,00 € + 3,00 € Materialkosten
H 09582	Entspannung – Massage – Wohlfühlen für Mutter-Kind (von 8 bis 10 Jahren)	1 x	Do., 25.06.2009, 17.00 – 19.00 Uhr	14,00 € + 3,00 € Materialkosten
H 23581	Wirbel im Wok – neue Rezepte	1 x	Fr., 08.05.2009 17.00 – 21.00 Uhr	13,50 € + 5,00 € Lebensmittelk.
H 33581	Qigong – chinesische Heilgymnastik	8 x	Mo., 11.05.2009 9.15 – 10.15 Uhr	28,00 €
H 39582	Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen	10 x	Fr., 08.05.2009 18.30 – 19.30 Uhr	35,00 €

### Junge VHS

M 31581	Progressive Muskelrelaxation für Kinder von 8 bis 12 Jahren	10 x	Fr., 08.05.2009 17.00 – 18.00 Uhr	35,00 €
M 35581	Inline-Skating für Kinder ab 5 Jahren – Anfänger/-innen	1 x	Do., 23.04.2009 15.45 – 18.00 Uhr	7,00 €
M 35582	Ich kann schon ein bisschen Inline-Skaten – für Kids ab 7 Jahren	1 x	Do., 18.06.2009 15.45 – 18.00 Uhr	7,00 €

### Kultur und Gestalten

K 41582	Aquarell- und Zeichenkurs	10 x	Do., 23.04.2009 19.00 – 21.15 Uhr	56,50 €
---------	---------------------------	------	--------------------------------------	---------

Näheres über die jeweiligen Kurse ist aus dem VHS-Heft zu entnehmen  
(erhältlich im Rathaus -Zimmer O 16-, Sparkasse oder VR-Bank Schillingsfürst)

## Freiwillige Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr Schillingsfürst

www.feuerwehr-schillingsfuerst.de

info@feuerwehr-schillingsfuerst.de



Die Mitgliederversammlung der FFW Schillingsfürst findet am Freitag, dem 20. März 2009 im Hotel „Post“ statt. Versammlungsbeginn ist um 20:00 Uhr.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Ehrungen und Ernennungen
7. Grußworte der anwesenden Führungskräfte
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Anträge müssen spätestens 1 Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Friedrich Wieth

Helmut Wägner

1. Vorsitzender

1. Kommandant

#### Jugendfeuerwehr:

Unsere nächste Übung findet am Dienstag, 10. März 2009 von 19.30 bis 21.00 Uhr statt.

#### Voranzeige:

Am Donnerstag, 26. März 2009 von 19.30 bis 21.00 Uhr Übung.

M. Kamm, Jugendwart

## Kirchliche Nachrichten

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Frankenheim-Schillingsfürst

Wochenspruch: Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Joh. 3, 8b

#### Mittwoch, den 4. März 2009

9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe

19.00 Uhr Singkreis

#### Freitag, den 6. März 2009

10.00 Uhr Andacht im Elisenstift

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen (ökumenischer Gottesdienst)

#### Sonntag, den 8. März 2009

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

#### Dienstag, den 10. März 2009

20.00 Uhr Kindergottesdiensthelferkreis

#### Mittwoch, den 11. März 2009

19.00 Uhr Singkreis

Carsten Fürstenberg



### Evang.-Luth. Kindergarten Kunterbunt

#### Zur Info:

Telefonnummer des Evang.-Luth. Kindergartens Kunterbunt: 5621.

### Katholische Regionalpfarre Schillingsfürst

#### Donnerstag, 05.03.2009

18:30 Uhr heilige Stunde mit eucharistischer Aussetzung und Segen

#### Freitag, 06.03.2009

19:00 Uhr ev. Kirche: ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen „Viele sind wir, doch eins in Christus.“

Eingeladen sind Männer und Frauen aller Konfessionen und Generationen.

#### Sonnabend, 07.03.2009

15:00 Uhr Pfarrhaus Jugendraum: Gruppenstunde für Kinder der Klassen 1 - 4

#### Sonntag, 08.03.2009

10:15 Uhr Amt

#### Dienstag, 10.03.2009

14:30 Uhr Pfarrhaus: Seniorennachmittag. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, kann sich im Pfarramt (Telefon 09868/277) melden.

#### Hinweis:

Die Caritas-Haussammlung findet vom 9. bis 15. März statt. Wir bitten Sie, die Sammler/-innen freundlich aufzunehmen und danken herzlich für Ihre Spende.

Alle Termine stehen im Pfarrblatt.

Dekan Hans-Peter Kunert

### Deutscher Kath. Frauenbund Schillingsfürst



#### Samstag, 14. März 2009

14.00 Uhr bis ca 16.30 Uhr, kath. Pfarrsaal „Der Passionsweg – Leiden und Leidenschaft Gottes“.

Zu diesem Oasennachmittag mit Kaffeepause laden wir ganz herzlich ein.

Auch unsere evangelischen Mitschwestern sind herzlich willkommen. Referentin

ist Frau Petra Fink, Religionspädagogin aus Merkendorf.

Aus organisatorischen Gründen ist eine telefonische Anmeldung unter Tel.-Nr. 09868/1421 notwendig.

#### Freitag, 6. März 2009, 19.00 Uhr, Evangelische Kirche Schillingsfürst

„Weltgebetstag der Frauen“.

Viele sind wir, doch eins in Christus.

Die Liturgie dazu haben Frauen aus Papua-Neuguinea geschrieben.

Auch dazu herzliche Einladung.

Monika Maul, 1. Vorsitzende

### Evangelische Kirchengemeinde Faulenberg

#### Freitag, 06.03.2009

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Weltgebetstag in Gailnau

#### Dienstag, 10.03.2009

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung Faulenberg im Pfarrhaus

Es begrüßt Sie Ihre Pfarrerin Heike Herzog

MITTEILUNGSBLATT DER STADT SCHILLINGSFÜRST

Herausgeber: Stadtverwaltung Schillingsfürst,  
Anton-Roth-Weg 9, 91583 Schillingsfürst  
Telefon 0 98 68/8 00, Telefax 0 98 68/93 24 28  
Internet: www.schillingsfuerst.de

Verantwortlich für den Textteil ist 1. Bürgermeister Wieth oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH,  
Postfach 1103, 74568 Blaufelden,  
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

## Vereinsmitteilungen



### Gesangverein 1845 Schillingsfürst

Die nächste Chorprobe findet im evang. Gemeindehaus am **Mittwoch, 4. März 2009** um 20.00 Uhr statt.

Susanne Wieth, Schriftführerin

### Achtung, Kinderchor!

Wir proben wieder jeden Montagnachmittag zu den üblichen Zeiten.

Gretel Ortner, Chorleiterin

### Skatclub Schillingsfürst

Der nächste Clubabend findet am Freitag, 6. März 2009, im Hotel „Die Post“ (Fam. Leiblein) statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Wolfgang Hofmann, 1. Vorstand

### Bauernhaufen Schillingsfürst 1525



Am **10. März 2009 im Gasthaus „Adler“** findet eine Generalversammlung mit Wahlen der Vorstandschaft statt (laut Vereinsrecht leider nochmals nötig). Ich bitte um vollzähliges Erscheinen der Mitglieder und des Vorstandes.

Der Bauernrat

### Bayerisches Rotes Kreuz – Bereitschaft Schillingsfürst



Am Dienstag, dem 10.3.2009 befassen wir uns im Unterricht mit dem Thema: „**Verbände und Knochenbrüche**“.

Beginn ist um 20.00 Uhr. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Referent: Herr Hans Strauß und Herr Richard Hasselt von der Bereitschaft Schillingsfürst.

Thomas Ortner

Bereitschaftsleiter

### TSV 1862 Schillingsfürst



Die nächste wichtige Ausschusssitzung findet am Montag, dem 9. März 2009 um 20.00 Uhr in der Albert-Zietz-Halle statt. Bitte zahlreich erscheinen.

Friedrich Wieth

1. Vorsitzender

www.tsv-schillingsfuerst.de

**Termin: Freitag, 17.04.2009: TSV-Jahresversammlung!!!!**

### Stadtkapelle Schillingsfürst



#### 35 Jahre Stadtkapelle Schillingsfürst

Die Stadtkapelle feiert ihr 35-jähriges Gründungsjubiläum. Aus diesem Anlass findet am **Samstag, 14. März 2009** in der Aula der Volksschule Schillingsfürst ein Jubiläumskonzert statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Hierzu laden wir sehr herzlich ein. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Frank Hofmann, 1. Vorsitzender

### VfB Franken Schillingsfürst



#### Ordentliche Mitgliederversammlung 2009

Liebe Vereinsmitglieder ich lade Sie herzlichst zur Mitgliederversammlung am **Freitag, dem 6. März um 20.00 Uhr** in das Sportheim des VfB Franken-Schillingsfürst ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Kassenprüfungsbericht - Entlastung der Vorstandschaft
6. Berichte der Abteilungsleiter
7. Aussprache zu den Berichten
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Anträge zur Versammlung müssen spätestens eine Woche vorher dem 1. Vorsitzenden schriftlich vorliegen.

Bitte erscheinen Sie recht zahlreich!

Walter Hahn, 1. Vorsitzender

#### Skifahrt nach Österreich

##### Skigebiet Wilder Kaiser

Termin: am 07.03.09 und 08.03.09

1 Übernachtung, Halbpension, Skipass, Busfahrt

Preis: ca. 175 €

Bei Interesse bitte melden bei

Stefan Haas, Tel. 0175/ 5424506 oder

Martin Zeller, Tel. 0175/ 5474133

Die Vorstandschaft

Walter Hahn

#### Abteilung Fußball

##### 1. und 2. Mannschaft

Winterpause

##### 16. Punktspiel

**Am Sonntag, dem 15.03.2009 um 13.00 Uhr/15.00 Uhr**

TSV Unterschwaningen 2 – VfB Schillingsfürst 2

TSV Unterschwaningen – VfB Schillingsfürst

Trainer: Markus Hofmann

##### A-Jugend

Winterpause

**Am Samstag, dem 14.03.2009 um 15.30 Uhr**

VfB Schillingsfürst – FC Dombühl

Trainer: Dieter und Max Gottschling

##### C-Jugend

Winterpause

**Am Samstag, dem 21.03.2009 um 14.15 Uhr**

SV Weinberg – VfB Schillingsfürst

Trainer: Phillip Muck und Alexander Grams

##### D-Jugend

Winterpause

**Am Freitag, dem 13.03.2009 um 17.00 Uhr**

TUS Feuchtwangen – VfB Schillingsfürst

Trainer: Thomas Haas und Gerhard Seyler

##### F1- Jugend

Feldrunde beendet.

**Hallentraining freitags zwischen 16.30 und 17.30 Uhr.**

Genaueres wird noch bekannt gegeben.

Bitte an Hallenschuhe denken!!!

Trainer: Jürgen Tillmann/Christoph Scheder

**Bambini – Training-Jahrgang 2002 und jünger**

**Hallentraining freitags zwischen 15.30 und 16.30 Uhr.**

Trainer: Gerd Schneider

**Im Verein ist Sport am schönsten...  
Mach mit!**

## Partnerschaftsverein Schillingsfürst-Chamberet



Liebe Vereinsmitglieder unseres Partnerschaftsvereins Schillingsfürst-Chamberet! Unsere nächste Generalversammlung findet am Freitag, dem 13. März um 20:00 Uhr in der Albert-Zietz-Halle statt.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Partnerschaftsfest vom 21.05.2009 bis 24.05.2009 in Chamberet: 20 Jahre!!
8. Wünsche und Anträge/Sonstiges

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie an unserer Generalversammlung teilnehmen könnten!

Friedrich-Claus Grüber (Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Schillingsfürst-Chamberet)  
www.partnerschaftsverein-schillingsfuerst.de

## Klub „Neue in Schillingsfürst“

### Internationaler Frauentag

Der Klub „Neue in Schillingsfürst“ lädt zur Feier zum Internationalen Frauentag am Donnerstag, 12. März 2009 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirche ein. Nähere Informationen sind bei Frau Valentina Haffern erhältlich, Tel. 0 98 68/68 39.

## Sudetendeutsche Landsmannschaft Ortsgruppe Schillingsfürst

Wir treffen uns am 12.03.09 um 14.00 Uhr im Schlosscafé bei Familie Ortner.  
Dazu ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde der SL.  
E. Erb

## Was sonst noch interessiert

### Nockherberg in Wildenholz

**Samstag, 21. März 2009**

Beginn: **11.00 Uhr**, Livemusik **ab 16.00 Uhr**

Ab 11.30 Uhr bieten wir **Haxen und Hähnchen vom Grill** – auch zum Mitnehmen –

Vorbestellungen unter 07950/1212 oder 0171/4984431  
Hoffentlich finden wieder alle den Weg nach Wildenholz.

**Wildenholz freut sich auf Ihren Besuch!**

Die Mitglieder des Brauchtumsvereines treffen sich am 14. März 2009 um 16.00 Uhr, um die Aufbauarbeiten durchzuführen!!

### Frühstückstreffen für Frauen

Zeitmanagement ist das Thema des nächsten Frühstückstreffens für Frauen in Rothenburg.

Herr Martin Horneber, Biobauer und Coach aus Roßtal kommt mit seinem Vortrag „**Ach, du liebe Zeit!**“ – **von der Kunst, sich die Zeit zum Freund zu machen** – **am 14. März 2009 um 9.00 Uhr für Frauen (mit Kinderbetreuung), 19.30 Uhr für Frauen und Männer ins Wildbad, Rothenburg o. d. T.** Für ihn heißt das, eigene Wünsche und Ziele zu erkennen und ernst zu nehmen. Seine Impulse sollen dazu anregen, die wesentlichen Bereiche des Lebens, wie Arbeit, Beziehungen, Gesundheit und Lebenssinn in eine gute Balance zu bringen.

### Herzliche Einladung zum Vortrag:

## Solare Mobilität im Flächenlandkreis

Der Agenda21 Arbeitskreis „Umwelt. Energie und Klimaschutz“ und der Bund Naturschutz, Kreisgruppe Ansbach, laden gemeinsam zu einem Informationsabend über „Elektromobilität“ ein.

Vor dem Hintergrund, dass der ländliche Raum besonders von der Ölpreisexlosion der vergangenen Jahre betroffen ist und dort zugleich der Individualverkehr teilweise existentielle Bedeutung hat, erläutert der bundesweit anerkannte und gefragte Experte, wie ein ökologisch vertretbarer und nachhaltig wirkender Individualverkehr aussehen könnte.

**Tomi Engel**

**Vorsitzender des Fachausschusses „Solare Mobilität“ der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie e. V. (DGS)**

Der Referent wird anhand der heute schon bestehenden Technik vorstellen, wie die **Solare Mobilität** aussehen könnte und welche weiteren Vorteile damit verbunden sind.

**Mittwoch, 11. März 2009, 19:30 Uhr**  
**Gasthaus „Rangau“ in Elpersdorf**

### Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach – Informationsabende für Schülercoaches

### Soziales Engagement mit sichtbarem Erfolg

### Workshop „Kinderbetreuung in den Sommerferien“ für alle Kommunen

Das Netzwerk lebt von den Projektgruppen und seinen ehrenamtlichen Mitgliedern. Davon konnten sich die Mitglieder des PROJEKTTEAMS FAMILIE in ihrer letzten Sitzung überzeugen. Das PROJEKTTEAM FAMILIE steuert das Bündnis. Ihm gehören Kreisräte sowie Vertreter der Verwaltung an.

Herr Heinz Kreiselmeyer und Frau Birgit Messerer von der Projektgruppe „Erziehung und Bildung“ stellten den Kreisräten ihr aktuelles Projekt Schülercoaching vor. Der Coach soll dabei seinen Schüler als Berater durch das Schulleben bis zur Ausbildung begleiten. An vier Schulen sollen Coachinggruppen eingeführt werden. Als Einstieg finden Informationsabende statt: Am 03. März 2009 an der Volksschule Lehrberg, am 10. März 2009 an der Weinbergsschule Ansbach, am 12. März 2009 an der Volksschule Bechhofen und am 24. März 2009 an der Volksschule Herrieden, jeweils um 19.00 Uhr. Begleitet werden die Abende von Herrn Peter Held, Initiator des Cadolzheimer Modells „Schülercoaching“. Erstmalig soll auch eine Coachinggruppe an einer Grundschule eingeführt werden. Die Verantwortlichen sind auf dieses Pilotprojekt besonders gespannt.

In Zusammenarbeit mit dem Bündnispartner MILKAN, Medienkompetenz im Landkreis Ansbach, wird ab März eine bis Ende 2010 dauernde Wanderausstellung in insgesamt 13 Büchereien gestartet. Dabei sollen den Bürgern über 100 Bücher und weitere Medien zum Thema „Erziehung ist Beziehung“ zur Verfügung gestellt werden. Zusätzlich werden von Referenten verschiedene Begleitveranstaltungen angeboten.

Ein neues Konzept zur Stärkung des Bündnisses sieht vor, dass Mitglieder des PROJEKTTEAMS FAMILIE die Projektgruppen als Paten begleiten. Der Vorsitzende des PROJEKTTEAMS FAMILIE, Herr Gerhard Siegler, begrüßt diesen neuen gemeinsamen Weg. Er wünscht sich auch eine Mitarbeit von allen 58 Kommunen – bisher haben sich 32 bereit erklärt. Als Service für die Gemeinden und Städte wird das Bündnis am 17. März einen Workshop zur Kinderbetreuung in den Sommerferien anbieten. Es werden zwei Kommunen ihre Projekte und die persönlichen Erfahrungen mit ihrer Ferienbetreuung vorstellen, über eine Form der Betreuung von einem externen Anbieter wird informiert und viele gute Ideen aus den lokalen Bündnissen präsentiert.

Kontakt und weitere Informationen über das Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach finden Sie auf der Seite [www.familienLANDkreis.de](http://www.familienLANDkreis.de).

**Die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern informiert:**

## **Sicherheits-Check für Ihre Motorsäge**

LBG Franken und Oberbayern mit Vorführungen und Informationen zur sicheren Waldarbeit sowie mit Tipps zu moderner, funktioneller persönlicher Schutzausrüstung für die Waldarbeit bei der Internationalen Handwerksmesse München vom 11. bis zum 15. März 2009 (Sonderschau „Sicherheit und Gesundheitsschutz“ in Halle B2; Messebereich „IHM-Profi“) Ist Ihre Motorsäge mit einer rückschlagarmen Sägekette ausgerüstet? Benutzen Sie für Ihre Motorsäge Spezialtreibstoff, der durch seine besondere Zusammensetzung Ihre Gesundheit schont und Ihr Krebsrisiko senken kann? Hat Ihr Forsthelm ein hochlichtdurchlässiges Visier, sodass Sie bei der Arbeit nicht länger „im Dunkeln tappen“? Besitzen Sie ein GPS-Handy mit Bewegungssensor, das automatisch einen Notruf auslöst, sobald Sie einen Waldunfall haben? Nein? Dann lohnt sich für Sie ein Besuch am Infostand der Land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern (LBG) bei der diesjährigen IHM auf jeden Fall. Im neugestalteten Messebereich „IHM-Profi“ bietet die LBG Franken und Oberbayern in der Zeit vom 11. bis zum 15. März 2009 zusammen mit weiteren Kooperationspartnern viel Wissenswertes rund um die „Werkzeugsicherheit“. „Unser Fokus liegt auf der sicheren Waldarbeit. Bei Schnittschutztests zeigen wir, wie hochwirksam eine Schnittschutzhose Verletzungen durch eine abrutschende Motorsäge verhindern kann. Am Infostand stellen wir Innovationen im Bereich der persönlichen Schutzausrüstung für Forstprofis vor. Wir erklären interessierten Besuchern die Wirkmechanismen der Schutzeinrichtungen an Ihrer Motorsäge und veranschaulichen, warum diese Schutzeinrichtungen funktionsfähig sein müssen“, stellt Reinhold Watzele, Leiter des Dienstleistungszentrums Prävention der LBG Franken und Oberbayern einige Schwerpunkte des LBG-Infobereiches auf der IHM vor.

Und weiter: „Unsere Sicherheitsberater geben außerdem Antworten auf Fragen wie: „Was tun bei einem Waldunfall? Wie kann ich vorsorgen, damit mich Rettungskräfte gegebenenfalls schnell und zuverlässig finden?“ Lösungen bieten hier GPS-gestützte Ortungs- und Notrufsysteme. Details dazu gibt es beim LBG-Infostand auf der IHM. Natürlich bleibt bei alledem noch genügend Zeit, damit wir im persönlichen Gespräch auch Ihre individuellen Fragen beantworten können. Kommen Sie bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Sie“, wirbt Reinhold Watzele für den Besuch.

### **Sie kommen nicht zur IHM?**

Schade! Wenn Sie trotzdem Antworten auf Ihre Fragen zur sicheren Waldarbeit suchen, dann besuchen Sie doch auf der

Homepage der LSV-Träger Franken und Oberbayern unter [www.fob.lsv.de](http://www.fob.lsv.de) (im Bereich Aktuelles) oder wenden Sie sich telefonisch an die LBG-Sicherheitsberater unter den Telefonnummern 0921/603-345 (für Bayreuth); 089/45480500 (für München) oder 0931/8004-225 (für Würzburg).

### **Sie möchten die gefährliche Arbeit in Ihrem Wald nicht selber ausführen?**

In unserem Internetauftritt (unter Aktuelles) finden Sie ebenfalls eine Datenbank mit forstlichen Dienstleistern – geordnet nach Regierungsbezirken und Angebotsspektrum. Sicher finden auch Sie dort den für Sie passenden Forstprofi.

## **Weiden - wichtige Bienennahrung im Frühjahr**

Weiden gehören zu den bekanntesten zeitigen Frühjahrsblüher in der erwachenden Natur. Wenn ihre silbrigen, samtweichen Kätzchen aufblühen, ziehen sie Hunderte und Tausende von fleißigen Bienen an. Blühende Weiden erwecken im Bienenvolk neues Leben. Ihr Nektar liefert frische Energie für die Bienen, der Blütenstaub bietet lebensbildendes Eiweiß, um die junge Brut zu versorgen, die in den ersten warmen Frühlingstagen entsteht. Eine gute und reichliche Weidenblüte ist deshalb die Grundlage für starke Völker im Frühjahr, die nicht nur gesunden Honig eintragen sollen, sondern vor allem mit starken Völkern in die Obstbaumblüte, in die blühenden Beerensträucher, in die gelben Rapsfelder und die bunten Wiesen fliegen sollen. Reicher Bienenflug bedeutet intensive Bestäubungstätigkeit und damit später reichen Frucht- und Samenansatz bei Kultur- und Wildpflanzen! Nur starke Völker können diesen für uns und die ganze Natur lebensnotwendigen Dienst leisten. Weiden sind lebensnotwendig für die Bienenvölker im Frühjahr! Deshalb:

- Weiden am Strauch blühen lassen – in der Vase bringen sie keinen Nutzen.
- Den Rückschnitt bei Weiden in Gärten, öffentlichen Anlagen und in Hecken erst nach der Blüte vornehmen. Abgeschnittene Weidenzweige lassen sich leicht als Steckling vermehren. Die Ruten auf 30 bis 50 cm einkürzen und an einer feuchten Stelle in den Boden stecken. Die Weiden treiben in kürzester Zeit aus.
- Weiden sind natürlicher Bestandteil von Fluss- und Bachufern, sie festigen die Böschung, schützen den Boden bei Überschwemmungen, bieten Lebensraum für viele Tiere, liefern den Bienen die erste wichtige Nahrung im Frühjahr, haben landschaftsgestaltende Funktion. Weiden verdienen deshalb unsere Aufmerksamkeit und unseren Schutz.
- Neben Honigbienen sind auch einige Wildbienenarten auf das Nahrungsangebot der Weiden angewiesen. Auch für sie verbessert sich die Lebensqualität, wenn wir die Weiden schützen.